



## Jahresbericht des Vorstands Mütterzentrum Norderstedt e.V. für das Jahr 2022

Das Mütterzentrum Norderstedt e. V. ist ein selbst organisierter gemeinnütziger Verein, der 1990 gegründet wurde. Das „Müze“ ist eine Institution mit (Kurs-) Angeboten für Groß und Klein.

Der Müze-Alltag wird fast ausschließlich durch ehrenamtliche Helfer organisiert.

Unser Verein hat in diesem Jahr 77 Mitglieder. Durch die Covid 19 Pandemie und eine kurze Schließung Anfang des Jahres, haben wir auch dieses Jahr noch rückläufige Besucherzahlen.

Über unsere Aktivitäten kann man sich auf unserer Homepage [www.muetterzentrum-norderstedt.de](http://www.muetterzentrum-norderstedt.de) informieren.

### **Ständig im Angebot**

Das Wichtigste an unserem Mütterzentrum ist der **Offene Treff**. Trotz anhaltendem Pandemiegeschehen konnten wir in diesem Jahr weitestgehend zur Normalität zurückkehren und viele Angebote wieder anbieten und sogar um neue Kurse erweitern. Unsere BesucherInnen haben während unseres Frühstückstreffs die Möglichkeit sich in zwangloser Atmosphäre untereinander auszutauschen und kennenzulernen.

Unsere **Ferienbetreuung** in den ersten zwei Wochen der Sommerferien konnten wir unter Hygieneauflagen stattfinden lassen. Hier haben wir erneut vom Kinderhilfswerk eine großzügige Unterstützung erhalten, um einkommensschwachen Familien die Teilnahme zu ermöglichen und um die Aufwandsentschädigung der Helfer zu erhöhen.. Pro Woche nahmen ca. 20 Kinder teil.

Wir bieten wieder unsere qualifizierte **Vorschulerziehung für Kinder** ab 5 Jahren an. Natürlich auch hier unter Einhaltung bestimmter Hygienevorkehrungen. Da sich das Pandemiegeschehen entspannt hat, können wir ab diesem Schuljahr wieder die Räumlichkeiten der OGGs-Am Wittmoor nutzen. Zur Zeit haben wir eine Vorschulgruppe mittwochs mit 9 Kindern.

An verschiedenen Wochentagen treffen sich die **Müze-Minis** im Alter von 3 – 6 Monaten, ebenso wie diverse **Krabbelgruppen**. Auch Im SOS Kinderdorf bieten wir Krabbelgruppen an.

Die **Müze Mäuse** (ab 1 Jahr) treffen sich jeweils einmal pro Woche nachmittags. Außerdem gab es in den Sommermonaten das **Spielplatzkarussell** (ab 2 Jahren) draußen, um Spielplätze in der Umgebung zu erkunden.

Nach langer Zeit haben wir in diesem Jahr auch wieder **Babymassage** im Angebot. Zwei Kurse finden bei uns im Haus und einer im SOS Kinderdorf statt.

### **Für Erwachsene:**

**Englisch Konversations-Kurs** und **Spanisch für den Urlaub** findet in Kleingruppen statt.

Sportkurse wie **Body Fit** und **Yoga** (dieser Kurs wird von der Krankenkasse bezuschusst) finden in der Turnhalle des SOS Kinderdorf bzw. im DRK-Raum des Haus Kielortes statt.

**Rechtsberatung** wird einmal im Monat durch eine Fachanwältin bei uns im Haus angeboten. Wenn nötig, ist auch eine telefonische Beratung möglich.

Einmal im Monat kam eine Hebamme zur **Stillberatung**. Leider musste dies aus privaten Gründen der Hebamme eingestellt werden. Einmal wöchentlich besucht uns eine Hebamme von den Frühen Hilfen, Nachfolgerin von Frau Margret Borchers ist nun Frau Doris Isenbürger.

Neu sind in diesem Jahr der **Papa-Treff** und in den Sommermonaten der **Papa-Grill-Treff**. Ein engagierter Vater hat diese Treffs einmal im Monat ins Leben gerufen, um auch die Väter zu motivieren, sich auszutauschen.

Zusätzlich gibt es ebenfalls einmal im Monat einen **Alleinerziehenden-Treff**.

## **Sonstiges**

Die Kosten für Miete, eine Reinigungsfirma und einen Minijob werden weiterhin von der Stadt Norderstedt gezahlt. Dieser Zuschuss wird vom Sozialausschuss noch für das nächste Jahr gewährt und muss danach neu beantragt werden.

Durch Zuschüsse von der DSEE, vom Rotary Club und dem Bundesverband ist es uns in diesem Jahr möglich, ukrainische Flüchtlinge zu unterstützen. So gibt es zum Beispiel einen Nachmittagstreff, bei dem ukrainische Frauen erste Deutschkenntnisse erwerben können, während ihre Kinder betreut sind. Ab Oktober gibt es verschiedene Projekte für ukrainische Mütter und Kinder, u.a. Laternen basteln und Laternenumzug, Hausaufgabenhilfe, Yoga, Hilfe bei Behördengängen usw.

Die DSEE hat es außerdem mit einem Zuschuss ermöglicht, dass eine unserer Mitarbeiterinnen einen Kurs zur Pekip Gruppenleiterin absolvieren konnte. Dieses Pekip Angebot wollen wir dann im nächsten Jahr bei uns anbieten.

Der Paritätische Wohlfahrtsverband hat uns ebenfalls mit Fördergeldern ermöglicht, dass eine Mitarbeiterin eine Ausbildung zur Babymassagekursleiterin absolvieren konnte. Diese Kurse konnten wir schon in unser Angebot aufnehmen.

Ein weiteres Fördergeld haben wir bei der Stiftung „Unser Norden“ beantragt. Hierfür würden wir gern ein Gastgeberinnentraining für unsere Ehrenamtler anbieten. Die Entscheidung fällt allerdings erst im November.

Beim Haspa Lotteriesparen konnten wir in diesem Jahr 1000 Euro für neue Büroausstattung generieren.

Unsere Arbeit im Fundraising hat in 2021 circa 15.000€ erbracht, dieses konnten wir in 2022 auf circa 39.000€ steigern.

Auch haben wir mit unserer Präsenz in den Social Media viele Follower erreicht und dazu gewonnen.

## **Veranstaltungen**

**Kinderflohmarkt**, einmal im Frühjahr nur draußen, einmal im Herbst wieder drinnen und draußen

**Frauenkleidermarkt**, aufgrund von Covid 19 leider in diesem Jahr nicht

**Teenie-Markt**, einmal im Frühsommer

**Weihnachtlicher Spielzeugmarkt**, wird im November stattfinden

## **Ausblick auf 2023**

### **Energiekrise:**

Die Krise wird uns noch lange beschäftigen und ist eine finanzielle Herausforderung für uns! Wir möchten den Besuchern eine gemütliche und warme Umgebung bieten, da wir vor allem mit kleinen Kindern und Babys arbeiten. Wenn die Besucher bei uns sind, bietet dies für sie außerdem die Möglichkeit zu Hause Energie zu sparen.

### **Neue Verhandlung für den Zuschuss-Vertrag der Stadt Norderstedt:**

Im Dezember 2023 endet unser aktueller Vertrag über die institutionelle Förderung durch die Stadt Norderstedt. Wir streben eine signifikante Erhöhung der Zuschüsse an. Eine Schaffung von mind. 2 halben Stellen und 3 Stellen für geringfügig Verdienende sind nötig.

Unsere Arbeit im Fundraising, die Werbung auf Social Media Plattformen und Presse, die entsprechende Verwaltung, sowie die intensive Betreuung von Ehrenamtlern machen diesen Schritt unumgänglich. Unsere Kapazitäten im Rahmen des Ehrenamtes sind erschöpft. Um weiterhin allen Norderstedter:Innen diese Anzahl von Angeboten ermöglichen zu können, ist diese Erhöhung der Stellen notwendig.

### **Bundesverbandstreffen der Mütterzentren am 3. Und 4. November 2023:**

Das jährliche Treffen findet zum ersten Mal in Norderstedt statt, in der Regel kommen ca. 40 Vertreter von Mütterzentren aus ganz Deutschland. Dort wird die Vergabe des Praktissima Preises zelebriert. Außerdem findet eine Fortbildungsveranstaltung statt.

### **PEKIP Kurse anbieten:**

In der ersten Hälfte des Jahres 2023 möchten wir unser Angebot um PEKIP-Kurse erweitern.

### **Raumbedarf:**

Mit der erhöhten Anzahl an Kursangeboten haben wir festgestellt, dass unsere Räumlichkeiten nicht mehr ausreichen.

Diesen Punkt werden wir im nächsten weiter verfolgen, um unsere Möglichkeiten mit Kooperationen oder Raumnutzungen zu erhöhen.

### **Ehrenamtler**

Weiterhin sind wir auf der Suche nach ehrenamtlichen Helfern für alle unsere Angebote.

Mit diesem Jahresbericht danken wir allen Mitgliedern für Ihre Unterstützung durch den Mitgliedsbeitrag und allen unseren Aktiven für Ihren Einsatz sowie der Stadt Norderstedt, die uns mit ihrer jährlichen Zuwendung unterstützt.

Der Vorstand